

WIR

für's Hochland

unabhängige Wählervereinigung
für die Ortschaft Schönfeld-Weißig

unabhängig

bewährt



erfolgreich

Wir sind die

unabhängige Wählervereinigung

„WIR für's Hochland“

In unserem ersten Falblatt haben wir Ihnen erläutert, wie es zur Ortschaftsratsfraktion „WIR für's Hochland“ und zur Gründung unserer Wählervereinigung gekommen ist. Heute wollen wir Ihnen die Ergebnisse unserer bisherigen Arbeit, die nächsten Ziele und unsere Kandidaten für die Ortschaftsratswahl vorstellen. Was haben wir bisher erreicht und woran arbeiten wir ehrenamtlich und mit großem Engagement:

Familie und Gemeinschaft

Wir haben erreicht, dass die baurechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines dringend benötigten Neubaus der Grundschule und eines modernen Feuerwehrstandortes in Weißig geschaffen wurden. Wir machen uns für die unverzügliche Umsetzung dieser wichtigen Vorhaben stark.

Wir führen gegenwärtig mit der Landeshauptstadt Dresden Verhandlungen über einen Neubau einer Kindertagesstätte in Schönfeld.

Nach 15 Jahren Wartezeit und massivem Drängen der Mehrheit im Ortschaftsrat, der sich mit einer Teilfinanzierung an dem Vorhaben beteiligte, wird derzeit die Weißiger Landstraße im OT Gönnsdorf verbreitert. Voraussichtlich ab September 2024 steht für unsere Schulkinder die damit angestrebte Verbesserung des Schulweges bevor.

Zu Sicherheit der Schulwege gehören für uns auch Fußgängerüberwege. Wir haben dafür gesorgt, dass diese aus Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates finanziert werden können, um deren Umsetzung zu beschleunigen.

Vereine und Freizeit

In der letzten Wahlperiode haben wir den Neubau des Jugendclubs Eschdorf durchgesetzt, die Sanierung und Umgestaltung des Alten Feuerwehrgerätehauses in Pappritz als Vereinszentrum auf den Weg gebracht und unter Bereitstellung finanzieller Mittel der Ortschaft die Voraussetzungen für die Sanierung des Jugendclubs Pappritz geschaffen. Der Erhalt und die weitere Förderung und Unterstützung der vielfältigen Vereinslandschaft ist uns ein wichtiges Anliegen.

Die Instandhaltung und Neugestaltung der vielen reizvollen und auch historischen Wander-, Rad- und Reitwege im Schönfelder Hochland ist uns eine Herzensangelegenheit.

Im Jahr 2023 wurde unserer Forderung nach Sicherstellung des Wasserzuflusses im Marienbad Weißig endlich nachgekommen. Derzeit arbeiten wir an einem Konzept für die zukünftige Gestaltung der Anlage als attraktiven Erholungsort in unserer Ortschaft für Groß und Klein.

Bauen, Wohnen und Verkehr Handwerk und Gewerbe

Wir haben bereits 2011 erreicht, dass der Stadtrat die Verlängerung der Buslinie 98c von Borsberg nach Pillnitz beschlossen hat. Wir halten an der Forderung der zügigen Umsetzung des Beschlusses unbeirrt fest.

Wir befürworten die Wiedereröffnung des Fernsehturms Dresden unter der Voraussetzung der Sicherstellung anwohnerverträglicher Verkehrsplanungen.

Für die Ortsteile Weißig, Eschdorf und Reitzendorf konnten wir erreichen, dass die planungsrechtlichen Maßnahmen zur Realisierung neuer Wohnbauflächen wieder aufgenommen wurden.

Weiterhin lassen wir uns von niemandem in unserem Engagement für die Interessen im Hochland ansässiger Handwerker, Gewerbetreibender und mittelständigen Unternehmen übertreffen.

unsere Rechte als Ortschaft

Gegen erhebliche Widerstände haben wir im Ortschaftsrat immer wieder Mehrheiten organisiert, um die Rechte der Ortschaft aus der Eingliederungsvereinbarung durchzusetzen. Im Rahmen dessen haben wir erreichen können, dass das Gymnasium und die Schwimmhalle in Bühlau errichtet worden sind und seitdem Hochländerinnen und Hochländern zur Verfügung stehen.

Mit Unterstützung der Streitvertretung haben wir im Ortschaftsrat dafür gesorgt, dass der geltende Vorhaben- und Erschließungsplan „Sportpark Weißig“ nicht durch die Landeshauptstadt Dresden einfach übergangen wird.

Wir wollen die Ortschaften in Ihrer bisherigen Form der Verwaltung erhalten. Bitte berücksichtigen Sie diese wichtige Forderung bei der Stadtratswahl.

Als

unabhängige Wählervereinigung „WIR für's Hochland“

treten wir

mit folgenden Kandidaten am

09. Juni

zur Ortschaftsratswahl an:



Manuela Schreiter

OT Schullwitz

50 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Restaurantfachfrau, amtierende Ortsvorsteherin, seit 2013 im Ortschaftsrat, Vorstandsmitglied in der Bürgervereinigung Schullwitz e.V.

Seit August 2020 bin ich amtierende Ortsvorsteherin der Ortschaft Schönfeld-Weißig. Dieses Amt ist für mich Herzensangelegenheit wenn es darum geht, die Entwicklung unseres Hochlandes in Ihrem Interesse zu gestalten. Stolz können wir auf unsere Gemeinschaft

und unser Vereinsleben sein. Das geht nur, weil wir alle gemeinsam mit anpacken. Dieses ehrenamtliche Engagement möchte ich gern weiter unterstützen und fördern. Dafür bitte ich Sie am 9. Juni um ihre Stimme - für mich und für unsere Wählervereinigung „WIR für's Hochland“!



Mario Quast

OT Eschdorf

55 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, CEO AV Quast GmbH, seit 2009 im Ortschaftsrat, Vorsitzender Freundeskreis Eschdorf e.V., stellv. Streitvertreter der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig

Als hier Aufgewachsener beanspruche ich, dass ich mit „Leib und Seele“ Eschdorfer bin! Von Kind an lernte ich meine Heimat kennen. Mit der Firmengründung 1990 trug ich meinen Teil zur Entwicklung der Großgemeinde Schönfeld-Weißig bei. Die kommunalen Entwicklungen bewegten mich 2009 erstmals dazu, für den Ortschaftsrat zu kandidieren. Seitdem bringe ich mich dafür ein, meine Heimat zu schützen sowie Geselligkeit und Wirkungsstätten miteinander zu verbinden und das generationsübergreifend.

Als hier Aufgewachsener beanspruche ich, dass ich mit „Leib und Seele“ Eschdorfer bin! Von Kind an lernte ich meine Heimat kennen. Mit der Firmengründung 1990 trug ich meinen Teil zur Entwicklung der Großgemeinde Schönfeld-Weißig bei. Die kommunalen Entwicklungen bewegten mich 2009 erstmals dazu, für den Ortschaftsrat zu kandidieren. Seitdem bringe ich mich dafür ein, meine Heimat zu schützen sowie Geselligkeit und Wirkungsstätten miteinander zu verbinden und das generationsübergreifend.



Dr. Christian Schnoor

OT Gönsdorf

77 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Jurist, seit 2004 im Ortschaftsrat, stellv. Streitvertreter der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig

Seit 1993 in Dresden tätig, lebe ich seit 1994 im Hochland; über Mittun in Schule und Kirchengemeinde haben meine Familie und ich uns schnell gut eingelebt. 2005 sind wir von Weißig nach Gönsdorf gezogen, weil wir uns wohnungsmäßig „vergrößern“ mussten. 2004 wurde ich zu meiner Überraschung auf Anhieb in den Ortschaftsrat gewählt. Die Mitarbeit im Ortschaftsrat hat mir Gelegenheit gegeben und gibt mir Gelegenheit, gerade aufgrund meiner beruflichen Erfahrung als Rechtsanwalt und ebenso in der öffentlichen Verwaltung des Freistaates einen Beitrag zur Vertretung der Interessen unserer lebenswerten Ortschaft gegenüber der Stadtverwaltung zu leisten. Ich fühle mich fit, das noch einmal fünf Jahre zu tun.

Seit 1993 in Dresden tätig, lebe ich seit 1994 im Hochland; über Mittun in Schule und Kirchengemeinde haben meine Familie und ich uns schnell gut eingelebt. 2005 sind wir von Weißig nach Gönsdorf gezogen, weil wir uns wohnungsmäßig „vergrößern“ mussten. 2004 wurde ich zu meiner Überraschung auf Anhieb in den Ortschaftsrat gewählt. Die Mitarbeit im Ortschaftsrat hat mir Gelegenheit gegeben und gibt mir Gelegenheit, gerade aufgrund meiner beruflichen Erfahrung als Rechtsanwalt und ebenso in der öffentlichen Verwaltung des Freistaates einen Beitrag zur Vertretung der Interessen unserer lebenswerten Ortschaft gegenüber der Stadtverwaltung zu leisten. Ich fühle mich fit, das noch einmal fünf Jahre zu tun.



Kristin Schanze-Wogan

OT Reitzendorf

41 Jahre, 2 Kinder, Biologielaborantin in der Forschung an der Uniklinik Dresden, seit 2019 Mitglied im Ausschuss Kinder, Jugend und Soziales, seit 2022 im Ortschaftsrat

Durch meine langjährige Tätigkeit als Prüfer bei der IHK besitze ich ein großes Maß an Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbeusstsein. Im Jahr 2022 übernahm ich noch der Unabhängigen Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS) zugehörig, einen Sitz im Ortschaftsrat. Hier ist es wichtig, sich für ein großes Feld der Gemeinschaft und für die verschiedensten Bereiche einzusetzen, gut zu kommunizieren, um effektiv miteinander zu interagieren, Ideen auszutauschen und Ziele zu erreichen. Aus diesem Grund schloss ich mich im Januar 2024 der unabhängigen Wählervereinigung „WIR für's Hochland“ an und hoffe darauf, dass wir weiterhin gemeinsam praktikable, effiziente und umsetzbare Lösungen finden.

Durch meine langjährige Tätigkeit als Prüfer bei der IHK besitze ich ein großes Maß an Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbeusstsein. Im Jahr 2022 übernahm ich noch der Unabhängigen Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland (UWS) zugehörig, einen Sitz im Ortschaftsrat. Hier ist es wichtig, sich für ein großes Feld der Gemeinschaft und für die verschiedensten Bereiche einzusetzen, gut zu kommunizieren, um effektiv miteinander zu interagieren, Ideen auszutauschen und Ziele zu erreichen. Aus diesem Grund schloss ich mich im Januar 2024 der unabhängigen Wählervereinigung „WIR für's Hochland“ an und hoffe darauf, dass wir weiterhin gemeinsam praktikable, effiziente und umsetzbare Lösungen finden.



Carsten Preussler

OT Weißig

43 Jahre, ledig, 2 Kinder, Beruf Feuerwehrmann, seit 2014 im Ortschaftsrat, Wehrleiter in der Freiwilligen Feuerwehr Weißig

Berufsausbildung zum Zimmerman, seit 1996 aktiv in der Freiwilligen Feuerwehr Weißig. Seit 2004 in Verantwortung als Wehrleiter, seit 2006 beruflich bei der Flughafenfeuerwehr, seit 2018 Wachabteilungsleiter einer Schicht mit Führungs- sowie Personalverantwortung. Im Ortschaftsrat seit 2014, vorher berufener Bürger. Sehr aktiv

setze ich mich für den Schutz und die Gesundheit der Einwohner ein. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir Ihre Stimme zur Ortschaftsratswahl in Schönfeld Weißig für WfH geben.



Matthias Rath

OT Weißig

49 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, selbstständiger Mauermeister, seit 2014 im Ortschaftsrat, Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Weißig

Als selbstständiger Mauermeister führe ich unser kleines Familienunternehmen mit sieben Mitarbeitern. Aufgewachsen in Weißig, weshalb ich mich mit meiner Heimat, dem Schönfelder Hochland, sehr verbunden fühle. Seit 1991 bin ich Mitglied in der Freiwilligen

Feuerwehr Weißig, seit 2012 ehrenamtlich im Bauausschuss der Ortschaft Schönfeld-Weißig und seit 2014 im Ortschaftsrat. Mit meiner langjährigen Erfahrung, meinem Engagement und meiner Verbundenheit mit unserer Ortschaft stehe ich bereit, um als Ihr Vertreter im politischen Raum aktiv zu werden und unsere Vorhaben für das Schönfelder Hochland zu verwirklichen.



Holger Walzog

OT Malschendorf

60 Jahre, Diplomingenieur, seit 2009 im Ortschaftsrat

Seit über 40 Jahren im Hochland verwurzelt, setze ich mich bereits seit 15 Jahren leidenschaftlich dafür ein, die Interessen unserer Hochlandgemeinde im Ortschaftsrat zu vertreten. Die Sanierung unserer Sportanlagen, die Förderung unserer Kunst- und Kulturvereine sowie die Verbesserung unserer Infrastruktur sind nur einige Beispiele für unsere erfolgreiche Arbeit. Doch trotz

dieser Erfolge gibt es noch viel zu tun. Die umfassende Umsetzung des Eingemeindungsvertrages von 1999 bleibt unser Leitfaden für die kommenden Jahre. Die Arbeit im Ortschaftsrat ist für mich mehr als nur eine Verpflichtung - sie ist meine Überzeugung. Ich stehe für eine faire und konstruktive Streitkultur, die es uns ermöglicht, die besten Lösungen für unser Hochland zu finden.



Ingo Krause

OT Pappritz

54 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Geschäftsführer in einem Unternehmen für Informationssicherheit und Datenschutz, seit 2019 Mitglied im Ausschuss für Ortsentwicklung und Bauangelegenheiten

Meine Motivation, in den Ortschaftsrat gewählt zu werden, ist es, mich pragmatisch um die Angelegenheiten unserer Ortschaft zu kümmern, ohne parteipolitischen Zwängen zu unterliegen. Aus unserem Programm ist für mich besonders die Wiedereröffnung des Fernsehturms unter der Voraussetzung der Sicherstellung der Anwohnerverträglichkeit und die Realisierung des dringend benötigten Neubaus der Grundschule in Weißig wichtig.



André Junghanns

OT Weißig

60 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Diplomingenieur, Ortschaftsrat von 2009 – 2014

Meine wichtigsten Ziele sind die vollständige Umsetzung der Eingliederungsvereinbarung sowie die Förderung und Entwicklung des Vereinswesens.



Jannis Klein

OT Zaschendorf

19 Jahre, Auszubildender, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Zaschendorf

Ich habe mich schon als stellvertretender Stadtschülersprecher von Dresden für die Interessen meiner Mitmenschen und die des Hochlands sehr gern eingesetzt. Als gebürtiger Zaschendorfer möchte ich mit meinem Engagement unser Hochland weiterhin lebenswerter für alle Generationen machen. Die Liebe zu unserer Heimat bewegt mich dazu, die Sanierung und den Erhalt von Vereinszentren und Jugendclubs voranzutreiben.



Tomy Sabel

OT Weißig

33 Jahre, KFZ-Meister und Betriebswirt im Service-Management einer der größten Automobilhandelsgruppen Deutschlands

Meine methodische Vorgehensweise und meine Fähigkeit zur Problemlösung möchte ich von nun an auch ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen. Meine Motivation als bisher politisch unerfahrener Bürger zu dieser Wahl anzutreten besteht darin, die Lebensqualität auf „unserem Hochland“ nicht nur zu erhalten sondern auch stetig zu verbessern. Wichtig ist mir hierbei, frei von jeglichen ideologischen und parteipolitischen Zielen, das Zusammenleben auf dem Schönfelder Hochland zu gestalten. Ich bin immer offen für Ihre Ideen und Anregungen und freue mich über jede konstruktive Diskussion. Bitte unterstützen Sie realistische, ehrliche und vor allem bürgernahe Kommunalpolitik mit Ihrer Stimme für mich und die unabhängige Wählervereinigung "WIR für's Hochland".



Tom Kirsch

OT Borsberg

59 Jahre, verheiratet, eine erwachsene Tochter, Buchhändler, Schöffe am Landgericht Dresden

Seit 1987 lebe ich in Dresden, seit 2008 im Ortsteil Borsberg. Beruflich nahm ich 35 Jahre unterschiedlichste Aufgaben im Management eines großen Einzelhandelskonzerns war. Die Arbeit mit Menschen, die Strukturierung von Kommunikationsprozessen haben mich entsprechend Erfahrungen sammeln lassen. Scheinbar selbstverständliche Voraussetzungen zum Zusammenleben in der Stadtgesellschaft müssen heute immer umfangreicher ausgehandelt werden. Dies benötigt Durchhaltevermögen, Detailkenntnis und Überzeugungskraft.



Jürgen Reichel

OT Weißig

72 Jahre, verheiratet, 2 erw. Kinder, Diplom-Wirtschaftsingenieur Streitvertreter der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig, Mitglied in einem Dresdner Lions Club

Seit 1990 im Gemeinde-, Ortschaftsrat und als Streitvertreter aktiv. Beruflich war ich von 1990 bis 2000 bei einem Energieversorger tätig. Von 2000 bis 2018 arbeitete ich als Personalberater. Neben meiner ehrenamtlichen Tätigkeit in Schönfeld-Weißig bin ich Mitglied im Lions Club Dresden Interkontinental. Durch meine beruflichen Erfahrungen konnte ich mich u. a. bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und Satzungen einbringen. An den Verhandlungen zur Eingliederung (EGV) war ich beteiligt. Als Streitvertreter begleitete ich die Schlichtungen 2002 bis 2007 und 2018 bis 2024 und 2007 die Klage gegen die Landeshauptstadt Dresden.

Sie finden unsere Kandidaten auf dem amtlichen Stimmzettel unter:

8 WIR für's Hochland

WfH

So wählen Sie unsere Kandidaten:

Der Wahlzettel: **Sie haben 3 Stimmen.**

Sie können Ihre drei Stimmen
einem Kandidaten geben...

...oder auf **verschiedene**
Kandidaten verteilen.

Wählervereinigung „WIR für's Hochland“ (WfH)

WfH-Kandidat 1

WfH-Kandidat 2

WfH-Kandidat 3

Wählervereinigung „WIR für's Hochland“ (WfH)

WfH-Kandidat 1

WfH-Kandidat 2

WfH-Kandidat 3

Bitte machen Sie auch Gebrauch von der Möglichkeit der Briefwahl!



Näheres erfahren Sie auch unter: www.wir-fuers-hochland.de

Hier können Sie mit uns Kontakt aufnehmen:

post@wir-fuers-hochland.de

unabhängige Wählervereinigung „WIR für's Hochland“
Bühlauer Str. 18, 01328 Dresden, Telefon: 0173 / 3571038, post@wir-fuers-hochland.de